

Wierzehn schätzbare Artikel.

1. Brenner's Vermifuge, — eine sichere Kur für Würmer — schädlos und angenehm zu nehmen.
2. Gibson's Extractor, welcher Schmier von jeder Art wegnimmt, trockne Farben, Thier Firnis und Wachs, von Carpets oder Kleidern, ohne die Farben oder das Tuch zu beschädigen.
3. Londoner Fliegen-Papier — das beste bekannte Mittel Fliegen und Mücken zu tödten.
4. Ein starker Vertilger der Motten, Wanzen, Schwalen (Roaches) und Ameisen — und ein anderes für Wanzen.
5. Gunn's Specific für sauren Magen, Herzbrennen und Wasserbrüche, von Einem der dreizehn Jahre gelitten hatte, bevor er das Mittel entdeckte.
6. Dr. Steen's grüne Salbe für die Pells. Sie hat nie verfehlt zu heilen.
7. Harrison's Tetter-Wasch.
8. Bremond's unauflösliche Dinte — unübersehblich.
9. Die zusammengepackte Confection v. Feigen — just die Medizin für Kinder und Weibchen; sie ist angenehm zu nehmen.
10. DeW's anti-bilische Kräuter-Pillen.
11. Gunn's erweichendes, wasserreiches Kleister, für Pferdegeschirre, Stiefeln etc. Es macht das Leder geschmeidig und hält das Wasser ab.
12. Des armen Mannes Stärkungspflaster.
13. Jackson's Durchlauf-Mittler, welche den schlimmsten Durchlauf in wenigen Stunden heilt.
14. Jackson's Ruhr-Mittler, eine sichere und schnelle Kur für die Ruhr und Scharfrichter.
Die obigen schätzbaren Artikel werden im Großen u. Kleinen verkauft bei J. E. Morrison, No. 1, Süd 5. Straße, Philadelphia, wo Stehrhalter und andere versehen werden können mit einem assortirten Lager von Pfeifen, Arnicen, Blumen, Medicinen jeder Art, Farben, Oele, Glas und Firnisse, zu den niedrigsten Preisen. Bedingungen: nur Baars Geld. Schneidet dieses Advertissement aus und bringt es mit Euch.
Philadelphia, Juli 15, 1845. 13.

Wohnungs-Veränderung.

Verkauf zum Einkaufs-Preis.
John Goldschmidt,
Kleider- und Varietäten-Händler,
Zeigt seinen zahlreichen Freunden und dem Publikum ganz ergebenst an, daß er seinen Store in die Washington-Strasse, an der Süd 5ten Straße verlegt hat, nahe bei Bonze's Hotel und einige Thüren oberhalb Dr. Köhler's Apotheke, in das alte Lokal welches früher von Hrn. Wanner als Kleiderstore benutzt wurde.
Sein Store ist neuerdings vervollständigt und mit einer großen Auswahl von Sachen versehen, die man nicht überall findet. Besonders ein bedeutender Vorrath von allen Artikeln welche für Herren - Anzüge erforderlich sind; nach der allerneuesten Mode und zu den billigsten Preisen.
Ebenfalls findet man bei ihm viele andere Sachen die hier nicht benannt werden können, namentlich Kutschen, Sulkies und andere Fahrzeugen, Pferdegeschirre etc.
Dankbar für die bisher genossene Kunde schaft, schmeichelt er sich mit der Hoffnung, daß seine Freunde ihn auch in seinem jetzigen Wohnorte mit ihrem Zusatze beehren werden, und man wird finden, daß seine Artikel an Güte und Billigkeit alle andern der Art, die hier verkauft werden, gleich sind oder übertrifft.
Reading, Juni 2, 1846. Sm.

Die Geheimnisse von Paris,

Von Eugen Sue.
Aus dem Französischen übertragen von Viktor Wilhelm Frölich.
(Druck von Jacob Uhl in New-York.)
Das erste Heft dieses ausgezeichneten Werkes ist erschienen und kann in der Druckerei dieser Zeitung eingesehen werden. Preis eines Heftes von 48 Seiten, 12½ Cents. — Druck und Papier lassen nichts zu wünschen übrig und unterscheiden sich vortreflich von vielen andern dergleichen Unternehmungen.
Ueber den Gehalt der „Geheimnisse“ sich weiter auszusprechen, ist vollkommen überflüssig, da die Kritik längst ihr Urtheil darüber gefällt hat. Bekannt ist es das gediegene Werk E. Sue's; es hat den Namen des Verfassers in allen Theilen der civilisirten Erde berühmt gemacht, und es wird seinen hohen Rang in der Literatur so lange behaupten, als die jetzigen Zustände der Gesellschaft nicht eine gänzliche Reform erlitten haben. In der angesehensten Form ergeht es sich über alle jene Fragen, welche die Drucker der Jetztzeit beschäftigen und die Waffen in Bewegung setzen. — Beim Lesen der Geheimnisse von Paris wird dem Armen der Muth wiederkehren, den Reichen wird es zu guten Handlungen treiben, der Gerechtigkeit liebende wird eifriger streben, die Ungeduld auch am Armsten zu ehren, und der Glende gewahren, daß er früher oder später die folgerichtigen Ergebnisse seiner Handlungen schmerzhaft empfinden muß. Wir glauben uns daher den Dank des deutschen Publikums der Union zu verdienen, wenn wir ihm dieses treffliche Werk in einer gediegenen Uebersetzung und untadelhaften Ausstattung vorlegen.
Dem letzten Heft wird das wohlgeordnete Bildnis Sue's beigegeben.
Charles Müller,
No. 118 Nassau St. New-York.
Mai 24, 1846.
2. B. Das erste Heft des obigen Werkes ist bereits erschienen und in dieser Druckerei zu haben, wo ebenfalls weitere Bestellungen angenommen werden.

Wichtig für alle Land-Haushälter.

Ihr mögt versichert sein Jederzeit reinen und höchst kräftigen **Thee** zu bekommen, beim einzelnen Pfund oder in größeren Quantitäten, am
Warenhaufe
Der Peking Thee-Company,
30 Süd zweite Straße, zwischen Market und Chestnutstraße, Philadelphia.
Vor diesem war es schwer, in der That fast unmöglich, jederzeit guten grünen oder schwarzen Thee zu bekommen. Aber jetzt braucht Ihr nur den Store der Peking Thee-Company zu besuchen, um so schönen und kräftigen Thee zu bekommen, als Ihr nur wünschen könnt. Jeder Geschmack kann hier befriedigt werden durch den Vortheil, daß man den Artikel rein, um geringen Preis haben kann.
Philadelphia, Juni 23, 1846.

Leghorn-Hüte!

Der Unterzeichnete erlaubt sich dem respektiven Publikum anzuzeigen, daß er einen bedeutenden Vorrath an Leghorn-Hüten für Kinder, Knaben und Männer, direkt von Europa erhalten hat, die er wohlfeil zum Verkauf anbietet. Stehrhalter im Lande und das Publikum überhaupt möchte er darauf aufmerksam machen, daß er die Hüte selbst importiert und sie daher wohlfeiler verkauft als sie in Philadelphia zu haben sind.
C. L. Seizmann.
Reading, Mai 12.

Dr. J. Kienley's Pillen.

Gegen die Wassersucht, reißenden Stein und Gravel.
Die Symptome oder der Anfang von diesen Krankheiten sind: wenn man immer geplagt, gereizt und gedehnt ist, Wasser zu machen, ohne daß man viel auf einmal machen kann, mit oder ohne Schmerzen, Spannung im Unterleib, Nieren-Schmerzen, große Schmerzen im Kreuz, Druck auf der Blase, unregelmäßigen Stuhlgang; dadurch entstehen Schwindel, Nerven, Windkoll, Verlust des Appetits, Dispepsia und Hartheitigkeit, welches bei Frauenpersonen nur zu oft der Fall ist, daß sie mit dem Wasser geplagt werden, wenn sie ihre monatliche Zeit zu viel oder zu wenig oder gar nicht bekommen.
Und wie viele Tausende haben ein trauriges Ende genommen, weil sie es vernachlässigt haben, diejenigen Medicinen zu gebrauchen, die dafür anempfohlen waren. — Darum braucht keiner zu verzweifeln, indem die oben erwähnten Pillen in der Druckerei dieser Zeitung, in der 6ten Straße, wie auch bei Carl Wisfana, in der Franklin-Straße, Reading, Pa., zu haben sind.
John Kienley, Gr.-Dr.
Auch zu haben bei den Herren Stehrhaltern George H. Miller, Wemelsdorf; Jacob Bedtel, Falschoccon; H. Heffner, (herch's Bierstube); und Thomas Kuch, Unter - Heidelberg; Peter Kegercis, Blut-Horse, Lancaster Co.
Große Boxen zu 50, die kleinen 25 Cents.
Mai 26. bv.

Neuodiger Stiefel- und Schuhstohr,

No. 1. Nordwest-Ecke der Penn und 5ten Straße, Reading.
H. F. Felix und Co.
Zeigen ihren Freunden und dem Publikum überhaupt achtungsvoll an, daß sie so eben ein großes und allgemeines Assortement von **Stiefeln und Schuhen** eröffnet haben, als vorzüglich kalbledern und Morocco Mann's-Stiefeln, von ihnen selbst aus dem besten Materialien gefertigt; kalblederne, Kip, Sechund und Morocco Pops-Stiefeln von jeder Gattung; kalbledern, Kip, Sechund und Morocco-Morocco für Männer und Knaben etc. etc. — Ebenfalls, ein ausgebeutetes Assortement Schuhe für Damen, Mädchen u. Kinder.
Auch haben sie zum Verkauf einen großen Vorrath von rothen, Schlächtern und Baltimore re: Schlächtern, Sattel-Leder, Kalfschellen, Kips u. Oberleder, Morocco und Kitz jeder Art, nebst einem allgemeinen Assortement von Schuhwerk, Stäffungen und Werkzeugen, worauf sie das Publikum aufmerksam machen möchten.
Reading, April 28. 3m.

Wassersucht gebrüt durch Kienley's

Gegen Gravel Pillen.
Zeugniss.
Ich Unterzeichnete bin es der Menschheit schuldig bekannt zu machen, daß ich durch Kienley's Gravel Pillen von der erwähnten Krankheit befreit worden bin. Der Anfang war starker Reiz zum Wassermachen, ohne daß viel davon auf einmal fortging, und als meine Füße anfangen aufzuschwellen, so war ich überzeugt, daß es die Wassersucht war, und Dank sei es Gott und den Kienley's Pillen, daß ich wieder zu meiner Gesundheit gelangt bin.
Jacob C. Edelman.
Cumru Taunship, Berks Co.,
den 5ten Mai, 1846. bv.

An Baumeister und Andere.

Kalk und Sand,
von der besten Qualität, sind zu rasonablen Preisen zu haben bei dem Unterzeichneten, Ecke der 5ten und Binghamstraße.
Benjamin Wanner.

An die Leidenden. Kienley's Gegen-Gravel Pillen.

Diese Pillen sind die besten und sichersten für den reißenden Stein oder Gravel (Gries), und alle Krankheiten die aus dem Wasser entstehen; sie reinigen die Nieren und stellen die Organe wieder in Ordnung, sie sind laxierend, wind- und wasser-treibend, reinigen und stärken den Magen, erwecken Appetit, heilen das Kopfschmerz, die Hartheitigkeit, Windkoll, das Leibweh, Dispepsia etc. etc.
Dieses alles ist durch Erfahrung und Zeugnisse bestätigt und bewiesen, und wer sie als Darmmittel gebraucht, wird selten oder gar nicht von den obigen Krankheiten geplagt werden.
John Kienley, Gr. Dr.
Zu haben in dieser Druckerei und bei E. Wisfana, in der 7ten Straße, Reading.
Preis 50 Cent die Box.
April 8. bv.

Dr. Vecker's

Jungen-Präservativ,
Preis 50 Cent die Flasche.
Ist eine sehr schätzbare Zubereitung, entdeckt durch einen regelmäßigen und berühmten deutschen Arzt, der sie über fünfzig Jahre in seiner eigenen Praxis in Deutschland gebraucht hatte, in welchem Lande sie während jener Zeit außerst ausgedehnt benutzt wurde, bei Husten, Erkältungen, Katarrhen, Engbrüstigkeit, Kruchhusten, Seiten und Rückenbeschwerden, Blutspeien, jeder Art Brust- und Lungenbeschwerden, und in Heilung der heranwachsenden Auszehrung. Vieles kann als Lob der obigen Medizin gesagt werden, aber die Zeitungsbekanntmachungen sind zu kostspielig dazu; jeder befriedigende Beweis in diesen Wirkungen wird in einem Versuch damit gesunden werden, sowie auch zahlreiche Empfehlungen die Anweisungszettel begleitend. Ueber 7000 Flaschen sind allein in Philadelphia während dem letzten Winter verkauft worden, ein überzeugender Beweis von dessen Nützlichkeit, sonst würde eine so große Quantität nie verkauft worden sein.
So wirksam ist die Medizin gewesen in Heilung der verschiedenen Krankheiten für welche sie empfohlen ist, daß sie allen andern Zubereitungen von Sarsaparilla, Panacea etc. schnell voranzieht.
Viele Zeugnisse sind von Zeit zu Zeit erhalten und bekannt gemacht worden, aber der Kostenaufwand von Zeitungsbekanntmachungen verbietet deren Mittheilung hier. Die leichtgläubigen können leicht überzeugt werden von der Nützlichkeit dieser Medizin wenn sie anrufen an Reidy's Gesundheits-Emporium No. 191, Nord 2te Straße, unterhalb der Bismarckstraße, zum Schild des „goldenen Adlers und Schlangen“, wo Zeugnisse und Nachweisungen zu hunderten von Fällen der merkwürdigsten Kuren durch diese Medizin, vorangezeigt werden können.
Reading, April 1, 1845.
Diese Medizin ist zu dem oben angegebenen Preise in dieser Druckerei zu haben.

Gegen - Rheumatische und Rücken-Schmerzen-Liniment,

verfertigt von John Kienley.
Dieses Liniment ist das bewährteste Mittel welches jemals vor das Publikum gebracht worden ist; es verschafft so schnelle Linderung, wenn Gebrauch davon gemacht wird. Die Rücken-Schmerzen curirt es beim ersten oder zweiten Mal Schmieren.
Einzig zu haben in dieser Druckerei.
Preis: 50 Cent die Flasche.
Reading, April 15. bv.

Stühle! Stühle!

Friedrich For,
Schild vom rothen Pennstraße, nahe der Eisenbahn,
Bietet um Erlaubniß seine Freunde und das Publikum zu benachrichtigen, daß er fortfährt das Stuhlmalerei-Geschäft zu betreiben am alten Stand, „Schild vom rothen Stuhl“, wo man fortwährend finden wird ein schönes Assortement von **Stühlen, Schaukel-Stühlen, Settees etc.** Welche er alle versichert daß sie vom besten trocknen Material sind, aufs beste gearbeitet und im schönsten Style ausgeputzt sind, und sie werden zu Preisen verkauft die der Zeit gemäß sind.
Alte Stühle werden auf die allerkräftigste Anzeige aufs beste reparirt.
Reading, März 3. bv.

Edward M. Clymer,

Advokat (Lawyer.)
Hat seine Anstube verlegt nach der Nord 6ten Straße, in eine der neuen Främs-Offices, dem Courthouse gegenüber.
Reading, April 7. 13.

Maron Albrecht,

Landmesser und Schreiber.
Seine Anstube ist in der Nord 6ten Straße, dem Courthouse gegenüber.
Reading, April 7. 13.

Sirlanda,

Herzogin von Bretagne.
(Eine Geschichte des Alterthums.)
Dieses kleine Werkchen hat nun die Presse verlassen und ist sowohl einzeln als beim Duzend in der Druckerei dieser Zeitung zu haben. Dasselbe enthält 104 Seiten, ist in nettem Einband gebunden und kostet 37½ Ct. das Exemplar, oder \$3 das Duzend.

Aechte Kaiser-Pillen.

Einen Vorrath ächter Kaiser-Pillen just erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei.

Werth der Banknoten

Alle diejenigen Banken, welche mit einem Stern bezeichnet sind, haben entweder falsche oder umgeänderte Noten von verschiedenen Benennungen im Umlauf.
Alle mit einem (+) Kreuz bezeichneten Banken waren früherhin öffentliche Deposite-Banken. Die Noten derjenigen Banken, welche wir mit einem Gedankenstrich (—) bezeichnen, werden von den Bank-Brokers nicht angenommen.
Pennsylvania.
Banken in Philadelphia.
Namen. Disconto in Philad.

Bank von North America* par
Northern Liberties* par
Pennsylvania* par
Penn Taunship* par
Der Ver. Staat, 24 bis 25
Commercial Bank, * von Pennsylvania par
Farmer u. Mechanics Bank par
Girard ditto par
Girard ditto (Stephen)* in Phil'a, geschloß
Kensington do. par
Kensington Savings Institut a betrag.
Mechanics Bank von Philad. par
Meymensing Bank, par
Manuf. u. Mechanics par
Mechanics Bank in Phil'a, par
Mannet Labor Bank (F. W. Dyott) par
Pennsylvania Savings Bank par
Philadelphia Bank* par
Philadelphia Saving Institut gebroch.
Philadelphia Loan Comp. do.
Penn Downship Sav Inst. —
Richards (Mark) gebroch.
Southward Savings Bank betrag.
Schuylkill Sav Institut gebroch.
Schuylkill Bank* —
Southward ditto par
Western Bank par
Banken im Innern des Landes.
Bank von Allegheny, zu Bedford, Ungangb.
Beaver, zu Beaver, do
Snatara, zu Harrisburg, geschloßen
Washington, zu Washington, ungang
Chambersburg zu Chambersburg 1
Gettysburg* zu Gettysburg, 1
Pittsburg, zu Pittsburg, 1
Susquehanna Co. Montrose 14
Chester County zu Westchester, par
Delaware County* zu Chester, par
Germania zu Germania, par
Lewistown zu Lewistown, 14
Middletown zu Middletown, 1
Montgomery Co.* zu Norristown, par
Northumberland zu Northumbert. par
Berks County Bank zu Reading, —
Centre ditto zu Pottsville, geschloßen
City Bank zu Pittsburg, Ungangbar
Columbia Brücken Gesellschaft, Columbia par
Carlisle ditto* zu Carlisle, 1
Doylestown ditto zu Doylestown, par
Easton ditto* zu Easton, par
Exchange ditto zu Pittsburg, 1
Certificate 1
Post Noten 1
Exchange Zweig zu Holidaysburg, 1
Certificate 1
Eric ditto zu Erie, 14
Farmer u. Drovers zu Waynesburg, 2
do zahlbar in current Fonds, 2
Farmer und ditto ditto zu Pittsburg, gebro.
Farmer und ditto do, zu Fayette Co. gebro.
Farmer und do zu Greencastle gebroch
Franklin ditto zu Washington, 2
Farmer's Bank v. Bucks Cty z. Bristol, par
Farmer ditto von Lancaster* zu Lancaster par
Farmer ditto, von Reading* zu Rea, par
Harrisburg ditto zu Harrisburg, 1
Harmony Institute zu Harmony, ungang.
Honesdale Bank zu Honesdale, 14
Huntingdon ditto zu Huntingdon, ungang.
Juniata ditto zu Lewistown, ungang.
Lancaster do. zu Lancaster, par
Lancaster County Bank, zu Lancaster par
Lebanon do. zu Lebanon, par
Lumberman's do. zu Warren, gebroch.
Marrietta u. Susqueh. Trading Co. ung.
Mechanics u. Manuf. Bank Pittsburg, 3
Certificate 1
Mechanics Bank, Pittsburg, betrag.
Monongahela ditto von Braunsville, 2
Post Noten 1
Miners Bank von Pottsville, par
Northern ditto von Pa. zu Dundaff, ung.
Northumb. u. Colb. Bk. zu Milton, ung.
N. Western Bk. v. Pa. Meadville, geschl.
New Salem do. Fayette County, betrag.
Northampton Bank zu Allentown, —
N. H. Delaw. Brücken Co. zu N. H. geschl.
Office der Bank von Penns. Harrisb. b par.
Office do do Lancaster b par.
Office do do Reading b par.
Office do do Easton b par.
Zweig der W. Staaten* Pittsburg, gebroch.
do. do. do. zu Erie, do.
do. do. do. zu Beaver, do.
Office der Schuylkill Bank, Port Carbon b
Agricul. u. Manuf. Bk. zu Carlisle, gebro
Silver Lake Bank zu Montrose, geschloß
Taylorsville Delaware Brücken Co. a 15
Towanda do. zu Towanda, 90
Union do. zu Uniontown, gebroch
Westmoreland do. zu Greensburg, geschlo.
Wilkesbarr Brücken Co. zu Wilk. ungang
West Branch Bank, Williamsport, 14
Wyoming Bank zu Wilkesbarr, 14
York ditto* zu York, 14
Youghogany Bank zu Perryopolis, ungang
Die Noten von den mit a bezeichneten Banken werden nicht in Deposite angenommen aber an den betreffenden Banken ausgewechselt.
Die mit b bezeichneten geben keine Noten aus Delaware.

Bank v. Wilmington u. Brandywine* f. Wilms par

Bank von Delaware*, Wilmington par

Bank von Emira, Emira, par

do. do. Zweig, Milford, par

Farmer's Bank vom Staat Delaw.* Dover, pa do.
do. do. Zweig, Wilmington, pa do.
do. do. Zweig, Georgetown, pa do.
do. do. Zweig, New Castle, pa do.
Union Bank, zu Wilmington, pa
Kleine Noten unter 5 Thl. 1 bis 12

New Jersey,

Belvidere Bank* zu Belvidere, pa

Burlington Co. Bank, Medford, pa

Commercial Bank Perth Amboy, pa

Cumberland Bank* Bridgeton, pa

Farmer's Bank* Mount Holly, pa

Farmer u. Mechanics Bank, Mahway, pa

Farmer u. Mechanics do Middletown, pa

Morris Co. Bank* Morristown, pa

Mechanics Bank, Burlington, pa

Mechanics do Newark, pa

Mechanics u. Manufacturers do* Trenton, pa

Morris Canal u. Dr. Co. N. J. City, ung.
Post Noten ungangbar

Newark Bank Ins. Co.* Newark, pa

Orange Bank*, Orange, pa

Peoples Bank, Paterson, pa

Princeton Bank*, Princeton, pa

Salem Banking Co*, Salem, pa

State Bank*, Newark, pa

State Bank* Elizabethtown, pa

State Bank* Camden, pa

State Bank of Morris* Morristown, pa

State Bank* New Brunswick, pa

Snuff Bank* Newton, pa

Trenton Banking Co* Trenton, pa

Union Bank* Dover, pa

Bank of N. Brunswick, Brunswick gebroch

Farmer u. Mechanics Bank do. gebroch

Franklin Bank of N. J. Jersey City gebroch

Hoboken Banking Co. Hoboken gebroch

Jersey City Bank, Jersey City gebroch

Mechanics Bank, Paterson gebroch

Manufacturers Bank, Bellville gebroch

Monmouth Bank of N. J. Freehold gebro

New Hope Del Br. Co.* Lambertville, pa

N. J. Manuf. u. Banking Co. Hoboken gebro

N. J. Protection u. Lombard Bank J. E. do

Paterson Bank, Paterson gebroch

State Bank, Trenton gebroch

Salem u. Phila. Manuf. Co. Salem gebroch

Washington Banking Co. Hagerstown gebro

Jackson's

Hut-Fabrik

und Feder-Store.

No. 18, West - Pennstraße, zwischen der

4ten und 5ten, nächste Thür zu Pearson's

Store, Reading.

Fortwährend auf Hand:

Beaver, Nutria, Castor, Russische,

nuppel, und wollene Sätze, von allen

Moden und Formen.

Fur, feine tuchne, Belvet, lachirte, ledene

ne und baarige Sechund - Kappen. — Eben-

falls Leihorn-Hüte zur passenden Jahreszeit.

Einzelne und wolle Bettdecken. — Als

solche werden zu den niedrigsten Bargeld-

Preisen verkauft. Aufset an und seht.

Reading, Februar 9. 13

Versicherung gegen Schaden oder Verlust

durch Feuer.

Freibrief immerwährend.

Die Spring-Garden Versicherungs-Ges-

ellschaft von Philadelphia,

Macht Versicherung, entweder für eine